

*Verlasst euch stets
auf den HERRN;
denn GOTT,
der Herr,
ist ein ewiger Fels.*

Jes 26,4 – WdL 22/12



Unser Wunsch nach Sicherheit und Frieden ist gross. Wir erleben jedoch manche dunkle Momente in uns und um uns, viele Ungewissheiten und Zukunftsängste. Bereiten wir uns auf das weihnächtliche Kommen Jesu vor, indem wir ihn täglich in seinem Wort aufnehmen. Sein Wort ist unser Felsen, Jesus. Auf ihm können wir eine ‚Zivilisation der Liebe‘ aufbauen. Leben wir das Evangelium so, dass seine göttliche Kraft uns umgestaltet und überströmt auf andere. So werden wir zunehmend frei werden von uns selbst, von unseren Grenzen und Verstrickungen. Seien wir auch offen für Jesus in unserem Nächsten, dem wir in den Armen und Leidenden begegnen.

*Verlasst euch stets
auf den HERRN;
denn GOTT,
der Herr,
ist ein ewiger Fels.*

Jes 26,4 – WdL 22/12



Unser Wunsch nach Sicherheit und Frieden ist gross. Wir erleben jedoch manche dunkle Momente in uns und um uns, viele Ungewissheiten und Zukunftsängste. Bereiten wir uns auf das weihnächtliche Kommen Jesu vor, indem wir ihn täglich in seinem Wort aufnehmen. Sein Wort ist unser Felsen, Jesus. Auf ihm können wir eine ‚Zivilisation der Liebe‘ aufbauen. Leben wir das Evangelium so, dass seine göttliche Kraft uns umgestaltet und überströmt auf andere. So werden wir zunehmend frei werden von uns selbst, von unseren Grenzen und Verstrickungen. Seien wir auch offen für Jesus in unserem Nächsten, dem wir in den Armen und Leidenden begegnen.

*Verlasst euch stets
auf den HERRN;
denn GOTT,
der Herr,
ist ein ewiger Fels.*

Jes 26,4 – WdL 22/12



Unser Wunsch nach Sicherheit und Frieden ist gross. Wir erleben jedoch manche dunkle Momente in uns und um uns, viele Ungewissheiten und Zukunftsängste. Bereiten wir uns auf das weihnächtliche Kommen Jesu vor, indem wir ihn täglich in seinem Wort aufnehmen. Sein Wort ist unser Felsen, Jesus. Auf ihm können wir eine ‚Zivilisation der Liebe‘ aufbauen. Leben wir das Evangelium so, dass seine göttliche Kraft uns umgestaltet und überströmt auf andere. So werden wir zunehmend frei werden von uns selbst, von unseren Grenzen und Verstrickungen. Seien wir auch offen für Jesus in unserem Nächsten, dem wir in den Armen und Leidenden begegnen.

*Verlasst euch stets
auf den HERRN;
denn GOTT,
der Herr,
ist ein ewiger Fels.*

Jes 26,4 – WdL 22/12



Unser Wunsch nach Sicherheit und Frieden ist gross. Wir erleben jedoch manche dunkle Momente in uns und um uns, viele Ungewissheiten und Zukunftsängste. Bereiten wir uns auf das weihnächtliche Kommen Jesu vor, indem wir ihn täglich in seinem Wort aufnehmen. Sein Wort ist unser Felsen, Jesus. Auf ihm können wir eine ‚Zivilisation der Liebe‘ aufbauen. Leben wir das Evangelium so, dass seine göttliche Kraft uns umgestaltet und überströmt auf andere. So werden wir zunehmend frei werden von uns selbst, von unseren Grenzen und Verstrickungen. Seien wir auch offen für Jesus in unserem Nächsten, dem wir in den Armen und Leidenden begegnen.

*Verlasst euch stets
auf den HERRN;
denn GOTT,
der Herr,
ist ein ewiger Fels.*

Jes 26,4 – WdL 22/12



Unser Wunsch nach Sicherheit und Frieden ist gross. Wir erleben jedoch manche dunkle Momente in uns und um uns, viele Ungewissheiten und Zukunftsängste. Bereiten wir uns auf das weihnächtliche Kommen Jesu vor, indem wir ihn täglich in seinem Wort aufnehmen. Sein Wort ist unser Felsen, Jesus. Auf ihm können wir eine ‚Zivilisation der Liebe‘ aufbauen. Leben wir das Evangelium so, dass seine göttliche Kraft uns umgestaltet und überströmt auf andere. So werden wir zunehmend frei werden von uns selbst, von unseren Grenzen und Verstrickungen. Seien wir auch offen für Jesus in unserem Nächsten, dem wir in den Armen und Leidenden begegnen.